

Jahresbericht 2018

Bericht des Präsidenten zum 49. Vereinsjahr (KJ 2018)

Inhaltsverzeichnis: Das erwartet dich in diesem Bericht

- 1. Editorial
- 2. Vorstand und Technische Kommission
- 3. Mitgliederzahlen / Mutationen
- 4. Anlässe für alle
- 5. Berichte aus den Riegen
- 6. Finanzen
- 7. Danksagung

1. Editorial (Hansueli Mosimann)

Im 49. Vereinsjahr des SCS finden nachstehende Punkte spezielle Erwähnung:

- Das dreiteilige Wanderprojekt Gemeindegrenze Köniz, organisiert von Jürg Castrischer, bildete auf Stufe SCS den Glanzpunkt. Herzlichen Dank an Jürg für die Idee, Organisation und Durchführung. Für Fotos siehe die drei Beiträge auf der Homepage SCS.
- Die Flyer-Aktion im Februar brachte überschwänglichen Erfolg im Bestand bei der Jugi.
- Im Verlaufe des Jahres konnten engagierte junge Frauen als Leiterinnen bei der Jugi gefunden werden, was eine sehr gute Nachricht ist.
- Am Sonntag, 15. April, wurden die Ehrenmitglieder SCS auf dem Gurten zu einem Brunch gerufen, welcher gut anklang.
- Auf Ende Juni wurden die beiden Kurse im Rückenturnen geschlossen.
- Im Jahr 2018 waren sieben Riegen aktiv. Die Riege beziehungsweise Gruppe Basketball scheidet auf Ende 2018 aus dem SCS aus. Über die Jahre hat sich gezeigt, dass der SCS und die Riege Basketball unterschiedliche Vorstellungen betreffend Vereinsleben haben, weshalb diese Zwecksehe nicht weiter aufrechterhalten wird.
- Für das 50-jährige Bestehen des Sportclubs Schliern Gründungsdatum ist der 16.
 März 1970 bildet die Technische Kommission einen Ausschuss, der eine passende und würdige Aktivität für das Jahr 2020 plant.
- Die Bestückung des Vorstands ab HV 2020 wird meines Erachtens recht locker angegangen. Die Riegen sind gut beraten, sich dieses Themas frühzeitig anzunehmen.
- Die um 50% gestiegenen Hallenmieten sind ab der zweiten Hälfte 2018 gültig.

Mir kommen in meinem Amt die Aufgabe und das Privileg zu, allen Mitgliedern, Leiterinnen und Leitern sowie dem Vorstand für ihre pragmatische, ehrenamtliche und geschätzte Arbeit bestens zu danken. Ohne dieses Engagement wäre unser Clubleben nicht denkbar.

2. Vorstand und Technische Kommission

Im Jahr 2017 war der Vorstand im aktuellen Gefüge das dritte Jahr im Amt. Das fünfköpfige Gremium setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident: Hansueli Mosimann (seit HV 2016)

TK-Chef/Vizepräsident: Frank Lange (seit 2012)

Kassier: Robert Heutschi (seit HV 2016)

Beisitz: Marcel Meyer (seit 2014)
Material: Köbi Dänzer (seit 2010)

Die TK besteht derzeit aus:

TK-Chef/Vizepräsident: Frank Lange Jugi Sibylle Umberg Fitness 1 Flavia Schneiter Fitness 2 Christine Brechbühl Senioren Aldo Gautschi Jürg Castrischer Männer Tom Killer Volleyball Marcel Steiner Basketball

3. Mitgliederzahlen / Mutationen (Robert Heutschi)

Der Mutationsführer wird anlässlich der HV 2019 vom 28. Januar berichten.

Alle Mitglieder sind freundlich aufgefordert, Turninteressierte für den Sportclub zu gewinnen, gemäss dem Motto "Mitglieder werben Mitglieder". Am wirkungsvollsten ist, auch gemäss meiner Erfahrung, wenn die Riegen selbst schauen, dass sie die für sie stimmende und gute Riegengrössen selbst finden und neue Kolleginnen und Kollegen am Ärmel packen und in die Turnstunde führen.

Die beiden Aktivwochen vom SCS wurden kostengünstig in den beiden Wochen nach den Herbstferien durchgeführt. Kosten tief, aber der Erfolg noch mässiger.

4. Anlässe für alle

Gemeindegrenzen Wanderung, ein Projekt in drei Teilen

Siehe Editorial und die Beiträge auf der Homepage SCS.

Herzlichen Dank allen Teilnehmenden und ausdrücklich an den Organisator Jürg Castrischer!

Grand Prix von Bern

Besten Dank an alle, die mitgewirkt haben! Der SCS hat noch Potential, sich hier zu steigern. Der Anlass bietet eine einfache und einträgliche Einnahmequelle für den SCS.

Raclette Abend

Die Riege Fitness 1 hat den Raclette-Abend in Eigenregie und kurzfristig organisiert und durchgeführt. Gemäss verschiedenen Rückmeldungen soll es ein gelungener Abend gewesen sein. Vielen herzlichen Dank an die Riege Fitness 1.

5. Berichte aus den Riegen

Das Sportangebot des SCS im Jahre 2018 bestand aus den sieben Riegen:

- 1. Jugend- und Kinderturnen (Jugi klein und Jugi gross)
- 2. Fitness 1 (Frauen)
- 3. Fitness 2 (gemischt)
- 4. Senioren (Herren)
- 5. Männer 35+
- 6. Volleyball (gemischt)
- 7. Basketball (letztmals im Jahr 2018 unter der Flagge SCS)

5.1 Jugend- und Kinderturnen (Sibylle Umberg)

In der grossen sowie in der kleinen Jugi dürfen wir auf ein sehr erfreuliches Jahr zurückblicken. Erneut sind wir glücklich über viele neu eingetretene Kinder, wodurch wir nun montags in beiden Gruppen jeweils eine grosse Anzahl Kinder begrüssen dürfen. Weiter konnten wir unsere (bevorstehenden) Leiterabgänge mit motivierten jungen Frauen ersetzen und somit das weitere Bestehen der Jugi sichern.

Wie die letzten Jahre, führten wir auch im März 2018 das Jugi-interne Schlittschuhlaufen im Weyermannshaus durch. Die Kinder freuen sich alljährlich auf diesen Event und nehmen zahlreich daran teil. Das Abschlussbrätle im Sommer und die Waldweihnachten waren gern gesehene Abwechslungen und haben den Kindern Spass gemacht.

Die Jugi-Disco ist für viele Kinder das Highlight des Jahres und bietet für uns eine Werbeplattform. Wir schrieben seit Langem wieder einmal schwarze Zahlen.

5.2 Fitness 1 (Livia Schneiter)

Alle starteten voller Schwung in das neue Jahr. Wir alle sind stets motiviert die neuen Herausforderungen anzunehmen. Unsere Leiterinnen begeistern uns mit abwechslungsreichen Turnstunden. Jede Woche können wir uns an einem neuen Sport- oder Fitnessprogramm erfreuen. Der Zusammenhalt der ganzen Riege ist wunderbar und alle unterstützen sich. Nicht nur in den Turnstunden, sondern auch bei unseren Ausflügen haben wir alle immer grossen Spass. Wir sind eine durchmischte Riege von Jung bis Alt, welche verschiedenen Interessen nachgehen. Doch genau diese Durchmischung bringt uns viele spannende Momente. Wir probieren natürlich immer neue Mitglieder zu motivieren. Nun sind wir gespannt auf das neue Jahr und hoffen auf viele tolle Momente und neue begeisterte Turnerinnen.



5.3 Fitness 2 (Christine Brechbühl)

Nach der Weihnachtszeit hiess es auch dieses Jahr wieder ran an den Speck! Unsere beiden Leiter Gabrielle Diezi und Thomas Christen boten uns ein abwechslungsreiches und schweisstreibendes Programm.

Am 7. Mai begaben wir uns auf unseren Maibummel. Dieses Mal führte uns der Spaziergang ins Restaurant Weissenbühl, wo wir bei guten Gesprächen und leckerem Essen den Abend ausklingen liessen.

Auch unser traditionelles Pizza-essen vor den Sommerferien durfte nicht fehlen.

Mit dem Weihnachtsessen im Restaurant Dschingis in Liebefeld schlossen wir das Jahr gemütlich ab.

5.4 Senioren (Aldo Gautschi)

Auf dem Seniorenausflug führte uns dieses Jahr Claude Kägi bei schönstem Wetter ins Wallis nach Champex-Lac. Der Touristenort liegt in einem schmalen Einschnitt einer Bergkette als Ausläufer des Mont Blanc Massivs und ist nur über viermaliges Umsteigen zu erreichen. Im letzten Teilstück führte uns ein Postauto von Orsières in die Höhe bis zum Lac de Champex. Er ist schön gelegen und nur gerade einen halben Kilometer gross, also gerade etwas, was man bequem noch vor dem Mittagessen umwandern konnte. Ein idyllischer Weg führte uns immer nahe dem Wasser zu einem urchigen Walliser Restaurant. Wir genossen das Essen sehr, aber es zog sich etwas in die Länge, sodass danach nicht mehr viel Zeit blieb, das Dorf auszukundschaften. Wir freuten uns am Ausblick zu den schneebedeckten Gipfeln. Bald schon hiess es wieder ins Postauto einsteigen für die Rückfahrt. Danke Claude für diesen wunderbaren Ausflug.





Für Rolf Horisberger, einer von unseren beiden Leitern, war 2018 ein sehr anstrengendes Jahr, da sein Kollege Walter Herzig seit Anfang Jahr mehrere Male operiert werden musste und bis heute seine Funktion als Leiter nicht wieder aufnehmen konnte. Wir wünschen Walter gute Besserung.

5.5 Männer (Jürg Castrischer)

Es ist zur Gewohnheit geworden, dass wir im Januar zusammen mit den Senioren unser Jahresschlussessen durchführen. Dieses Jahr waren wir im Rest. Bahnhof Weissenbühl zu Gast.

Unsere Frühlingswanderung führte uns nach Oberwangen. Wir konnten eine geniale Abendstimmung miterleben. Im Juni organisierte Thomas Stern für die Riege einen zweitägigen Ausflug zur Lobhornhütte. Am ersten Tag wanderten wir von Isenfluh zur Lobhornhütte. Wir konnten den Bergfrühling mit den unbeschreiblich schönen Blumenwiesen bewundern. Am zweiten Tag ging es mit der Höhenwanderung weiter nach Mürren. Vielen Dank für die perfekte Organisation.

Anstelle des traditionellen Brätelns auf dem Robi besuchten wir dieses Jahr die Tennisplatz-Pizzeria in Schliern. Die Senioren und wir Männer waren fast vollzählig erschienen. Der Pizzaiolo kam mächtig ins Schwitzen.

In der letzten Turnlektion des Jahres führten wir einen Hydranten-Lauf in den Strassen von Schliern durch und stärkten uns anschliessend mit einem Fondue über dem offenen Feuer à la Thomas Schneiter. Merci Thomas.

5.6 Volleyball (Thomas Killer)

Fulminant sind wir in die Rückrunde der Wintermeisterschaft 2017/2018 gestartet und konnten alle Matches für uns entscheiden. Dieser Höhenflug brachte uns schliesslich auf einen guten 2. Rang in der Endauswertung.

Leider konnten wir den Schwung nicht beibehalten. Da wir nicht genügend Damen aufstellen konnten, mussten wir die Mixed-Meisterschaft im Sommer 2018 leider auslassen.

Man hätte annehmen können, dass dafür eifrig trainiert würde, aber die Verlockungen des Sommers waren einfach zu gross!

Nach durchschnittlich besuchten Trainings sind wir dann mit viel Elan in die Wintermeisterschaft 2018/2019 gestartet.

Doch schon beim 2. Spiel erlitten wir einen argen Dämpfer: Gleich zwei unserer Mitglieder erlitten Verletzungen, die sie mehrere Wochen ausfallen lassen sollten.

Es gelang uns bislang leider nicht einen Match für uns zu entscheiden. Dazu wurde auch das Training letzthin etwas vernachlässigt, was nicht unbedingt auf mehr Erfolg in der zweiten Saisonhälfte hoffen lässt.

Aber wie heisst es so schön: «Ohne das Salz der Niederlage sind Siege ungeniessbar.»

5.7 Basketball

Es ist kein Beitrag eingegangen.

6. Finanzen (Robert Heutschi)

Der Bericht über die Finanzen und die genauen Zahlen betreffend die Mitglieder wird an der HV präsentiert.

7. Danksagung (Hansueli Mosimann)

Von Herzen danke ich allen Leiterinnen, Leitern und Helfer des SCS für ihr Engagement, ihre Weiterbildung und die Vorbereitung der Lektionen! Sie sind nach wie vor die Essenz und der Kern, die jeweils «vorne dran» stehen und ohne den die Riegen nicht funktionierten.

Herzlichen Dank auch an unsere Passiv-Mitglieder, die unserem Verein die Treue halten und diesen unterstützen.

Nicht vergessen in meinem Dank möchte ich unseren Web-Betreuer Thomas Killer.

Ebenso danke ich vielmals meinen Kollegen im Vorstand für ihren steten Einsatz.

Hansueli Mosimann, Präsident Sportclub Schliern Schliern, 6. Januar 2019